

SECHSTES
ABONNEMENT-KONZERT

IM SAALE DES
GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG

DONNERSTAG, DEN 12. NOVEMBER 1908.

Leitung: Professor *Arthur Nikisch*.

ERSTER TEIL.

Symphonie (Nr. 3, F dur, Op. 90) von J. BRAHMS.

I. Allegro con brio. II. Andante. III. Poco allegretto. IV. Allegro.



ZWEITER TEIL.

Symphonie pathétique (Nr. 6, H moll, Op. 74) von P. TSCHAIKOWSKY.

I. Adagio — Allegro non troppo. II. Allegro con grazia. III. Allegro molto vivace. IV. Adagio lamentoso — Andante.

Einlaß 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang des Konzertes 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Nächstes, 7. Abonnement-Konzert — unter Leitung des Herrn Generalmusikdirektor *Ernst von Schuch* aus Dresden — Donnerstag, den 26. November 1908.

Ouvertüre zu »Euryanthe« von WEBER. Violinkonzert von MENDELSSOHN BARTHOLDY. Concerto grosso (Nr. 10, D moll) von HÄNDEL. Souvenir de Moscou von WIENIAWSKI. Symphonie (Nr. 4, D moll) von SCHUMANN. Violine: Fräulein *Kathleen Parlow*.

Sonnabend, den 21. November 1908: **Zweite Kammermusik** im kleinen Saale des Gewandhauses. Mitwirkende: Die Herren *Hans Pfitzner* aus Straßburg (Klavier), Konzertmeister *Wollgandt*, *Karl Wolschke*, *Herrmann*, Professor *Julius Klengel*, *Albert Wolschke*, *Gleißberg*, *Rudolph*, *Bading* und *Freitag*. Programm: Quartett für Oboe, Violine, Viola und Violoncell (F dur) von MOZART, Klavierquintett (C dur,

Alms II 4 174,